

⚠ Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise und Warnungen in der Gebrauchsanweisung des Reinigungs- und Desinfektionsautomaten. Bereiten Sie ausschließlich Instrumente / Medizinprodukte auf, die von ihrem Hersteller als maschinell wiederaufbereitbar deklariert sind und beachten Sie dessen spezifische Aufbereitungshinweise. Das verwendete Aufbereitungsprogramm mit bevorzugt thermischer Desinfektion muss gegebenenfalls auf die Materialqualitäten der Medizinprodukte abgestimmt sein. Die letzte Spülung soll möglichst immer mit vollentsalztem Wasser erfolgen. Bei Nutzung der Automatischen Wagenkennung muss die Kodierung angepasst sein!

Lieferumfang:

Grundwagen E 450/1, H 502, B 535, T 515 mm, beigelegt sind:

- 3 E 336, Spülhülsen MIBO, Ø 11 mm, Länge 121 mm
- 2 E 362, Blindschrauben
- 15 E 442, Spülhülsen für Instrumente mit Ø 4 - 8 mm, Ø 11 mm, Länge 121 mm, Kappe mit Öffnung Ø 6 mm
- 5 E 443, Spülhülsen für Instrumente mit Ø 8 - 8,5 mm, Ø 11 mm, Länge 121 mm, Kappe mit Öffnung Ø 10 mm
- 12 E 445, Kappen mit Öffnung Ø 6 mm
- 12 E 446, Kappen mit Öffnung Ø 10 mm
- 3 E 447, Luer-Lock-Adapter ♀ für Luer-Lock ♂
- 6 E 448, Silikonschläuche 300 mm mit Luer-Lock-Adapter ♂ für Luer-Lock ♀
- 5 E 449, Luer-Lock-Adapter ♂ für Luer-Lock ♀
- 1 E 451, DIN Siebschale
- 3 E 452, Injektordüsen Ø 2,5 mm, Länge 60 mm
- 8 E 453, Injektordüsen mit Halteklammer Ø 4 mm, Länge 100 mm
- 6 E 454, Injektordüsen für Trokarhülsen mit Ø 10 - 15 mm, mit Feder zur Höhenjustierung, Ø 8 mm, Länge 150 mm
- 4 E 456, Öffnungsfedern für MIC-Instrumente
- 3 E 464, Aufnahmen für Injektordüsen E 454 für Trokarhülsen mit Ø 20, mit Feder zur Höhenjustierung, Ø 13 mm, Länge 65 mm
- 2 E 472, Klemmfedern für Injektordüse Ø 4 mm

Anwendungsgebiet:

Die Innenreinigung und -desinfektion mit angemessenem Standard ist nur bei hinreichend zerlegbaren Instrumenten und adäquater Nutzung der Düsen, Hülsen und Adapter möglich. Das Aufbereitungsergebnis der Instrumenteninnenbereiche ist ggf. einer besonderen, nicht nur visuellen, Prüfung zu unterziehen.

Im Injektorwagen E 450/1 können MIC-Instrumente mit einer Länge von maximal 55 cm maschinell aufbereitet werden. Er ist in den Reinigungs- und Desinfektionsautomaten G 7892, G 7882 CD, G 7835, G 7836, PG 8535 und PG 8536 einsetzbar.

Das verwendete Programm muss angepasst werden, im Reinigungsblock ist ein erhöhter Wasserstand erforderlich. Zudem kann die Wirkzeit verlängert werden, um adäquate Reinigungsergebnisse zu erzielen.

G 7835 und PG 8535:
Das Programm DES-VAR-TD kopieren und die Parameter entsprechend anpassen.

G 7892 und G 7882 CD:
Durch den Kundendienst ein angepasstes Vario-Programm erstellen und unter Programmplatz A speichern lassen.

Die obere Ebene ist mit unterschiedlichen Anschlüssen für Hohlkörperinstrumente ausgestattet, z. B. für Trokare, Kanülen und Schäfte von MIC-Instrumenten.

Die untere Ebene des Injektorwagens wird mit Einsätzen und Siebschalen zur Aufbereitung von Instrumenten ohne Lumen bestückt, Beladungsmaße in mm:
H 105, B 480, T 500.

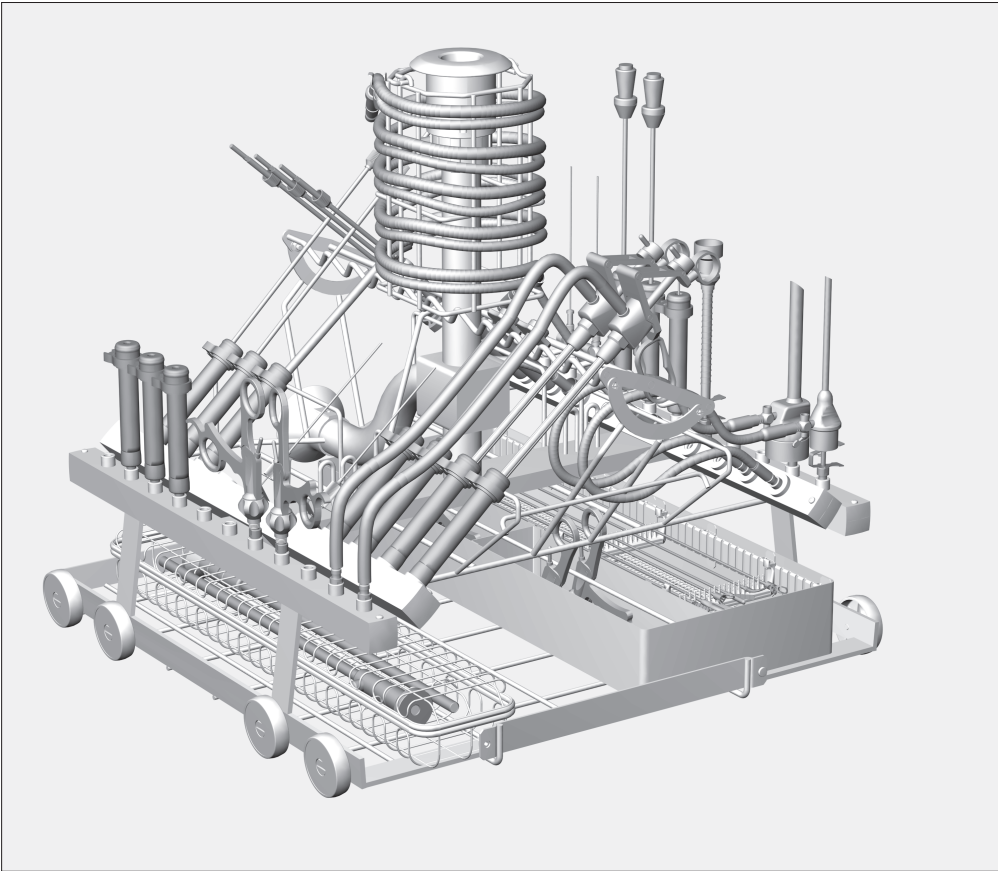
Kontrollieren Sie bei der Beladung/vor jedem Programmstart:

- sind die Silikon aufnehmen in den Spülleisten unversehrt und vollständig vorhanden,
- ist der eingeschobene Wagen richtig an die Wasserversorgung des Reinigungs-/Desinfektionsautomaten angekoppelt?

⚠ Damit für alle Spülvorrichtungen ein ausreichend standardisierter Spül Druck gegeben ist, müssen alle Schraubansätze mit Düsen, Adaptern, Spülhülsen oder Blindschrauben versehen sein. Es dürfen keine beschädigten Spülvorrichtungen wie Düsen, Adapter oder Spülhülsen verwendet werden.

Fehlende oder im Flüssigkeitsdurchtritt beschädigte Silikon aufnehmen müssen durch neue Silikon aufnehmen ersetzt werden. Erst dann darf der Wagen wieder verwendet werden. Unter diesen Bedingungen standardisieren die Silikon aufnehmen den Spül Druck selbst.

Nicht mit Spülgut belegte Spülvorrichtungen müssen nicht durch Blindschrauben ersetzt werden.



Halten Sie stets das im Rahmen der Validierung festgelegte Beladungsmuster ein.

⚠ Alle MIC-Instrumente müssen für die Aufbereitung nach den Angaben des Herstellers zerlegt werden. Englumige nicht zerlegbare Schaftinstrumente müssen entsprechend den Angaben des Herstellers vorgereinigt werden.

⚠ Vor dem Anschluss der Hohlkörperinstrumente muss die Durchgängigkeit der Lumen/Kanäle für die Spülflotte sichergestellt sein. Die einzelnen Instrumente sollen sich während der Reinigung und Desinfektion nicht berühren. Hohlkörperinstrumente, die sich während der Aufbereitung von den Adaptern gelöst haben, müssen noch einmal aufbereitet werden.

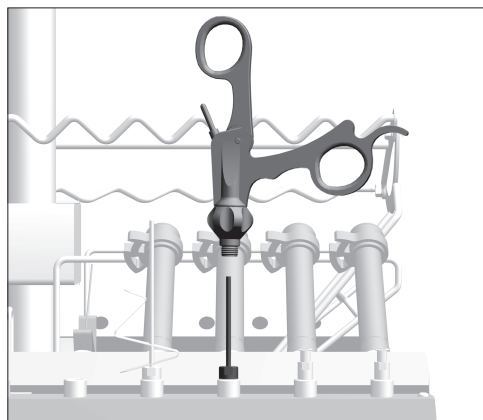
⚠ In die untere Ebene des Wagens kein abdeckendes Spülgut oder überladene Siebschalen einordnen, weil die Instrumente dann nicht von der Spülflotte erreicht werden.

Spülhülsen

Die Spülhülsen E 336, E 442 und E 443 sind für die Aufbereitung von Instrumenten mit Lumen und einem Aussendurchmesser unter 10 mm geeignet.

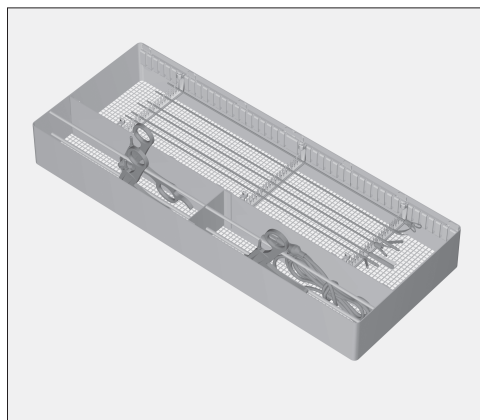
Die Durchmesser der Instrumente und der Öffnungen in den Spülhülsen bzw. Kappen sollten zueinander passend gewählt werden.

- Schäfte von MIC-Instrumenten in Spülhülsen mit Kappe stecken.
- HF-Zangen und Elektroden mit dem Funktionsende nach unten in Spülhülsen mit Kappe stecken.
- Nicht zerlegbare Schaftinstrumente in eine Spülhülse stecken. Die Funktionsenden müssen geöffnet sein, dazu wenn nötig den Handgriff mit einer Klemmfeder E 472 offen halten. Den seitlichen Anschluss des Instruments mit einem Schlauchadapter E 448 verbinden. Den Schlauchadapter mit einer Silikonaufnahme in der Spülleiste verbinden.
- Trokarhülsen mit Ø unter 10 mm in Spülhülsen stecken. Den seitlichen Anschluss mit einem Schlauchadapter E 448 verbinden. Den Schlauchadapter mit einer Silikonaufnahme in der Spülleiste verbinden.



Handgriffe

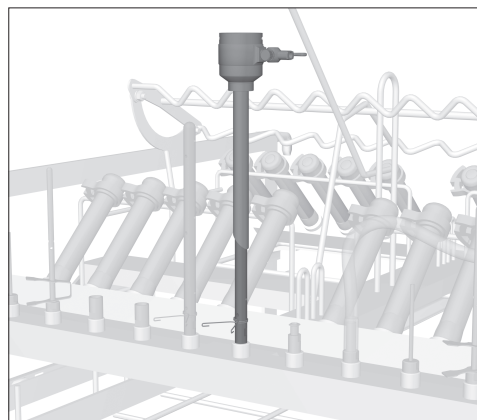
- Kontaminierte Handgriffe auf eine Düse, z. B. E 452, aufstecken.



Arbeitseinlagen

Arbeitseinlagen, HF-Kabel und gering verschmutzte Handgriffe können in dem Einsatz E 457 aufbereitet werden (Zubehör, nicht im Lieferumfang enthalten).

Dem Einsatz liegt eine separate Gebrauchsanweisung bei.



Trokarhülsen Ø 10 - 20 mm

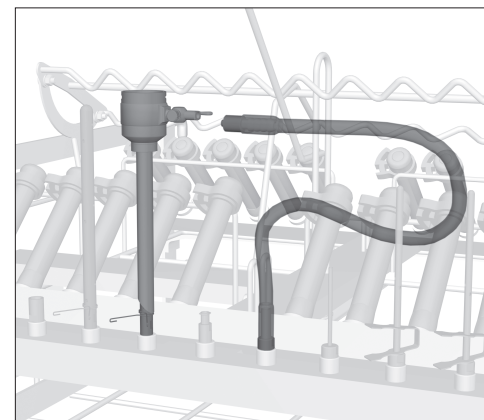
- Trokarhülsen zerlegen.

Die Kleinteile in einer verschließbaren Siebschale aufbereiten.

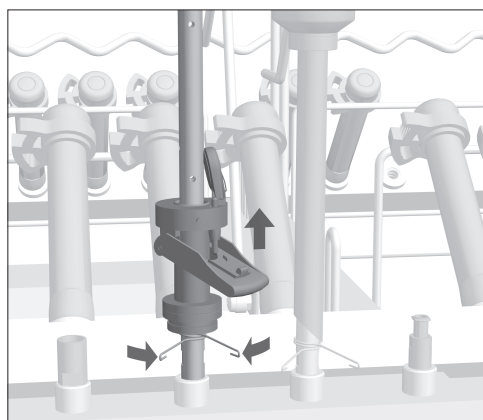
- Trokarhülsen mit Ø 10 - 15 mm auf eine Düse E 454 stecken.

Für Trokarhülsen mit Ø 15 - 20 mm die Düsenkombination E 464 plus E 454 verwenden.

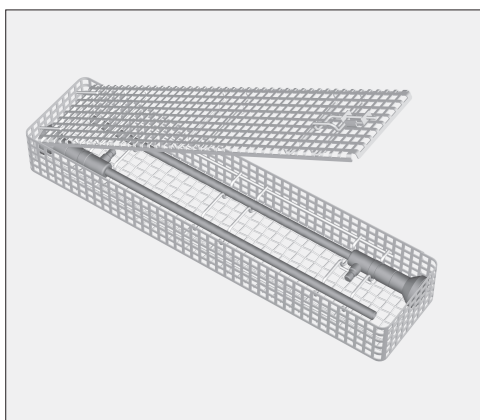
- Die Trokarhülse mit der Klemmfeder so positionieren, dass die Spülflotte kritische Bereiche durch seitliche Öffnungen der Düse erreicht.



- Den seitlichen Anschluss der Trokarhülse mit einem Schlauchadapter E 448 verbinden.
- Den Schlauchadapter in die Spülleiste schrauben.



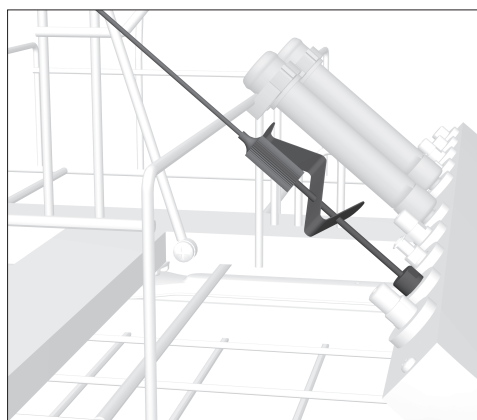
- Das Klappenventil auf eine Injektor-düse E 454 für Trokarhülsen oder E 453 mit Halteklammer stecken.
- Das Klappenventil mit der Klemmfeder oder der Halteklammer so positionieren, dass die Spülflotte kritische Bereiche durch seitliche Öffnungen der Düse erreicht.



Optiken

⚠ Optiken dürfen nur in den Einsätzen der Optikerhersteller oder dem Spezialeinsatz E 460 aufbereitet werden, um sie vor mechanischen Schäden zu sichern!

- Den Einsatz mit den Optiken in die untere Ebene des Wagens stellen.

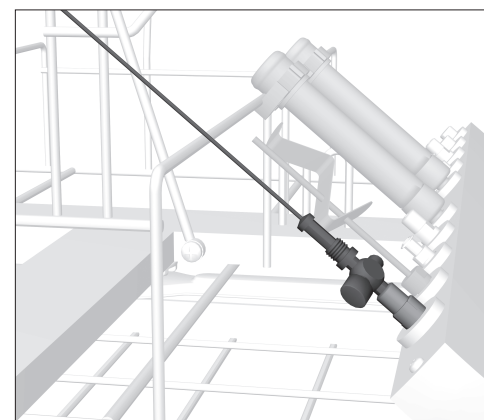


Veres-Kanülen

- Veres-Kanülen zerlegen.
- Den äußeren Teil der Veres-Kanüle auf eine Düse E 453 mit Klemmfeder E 472 aufsetzen.

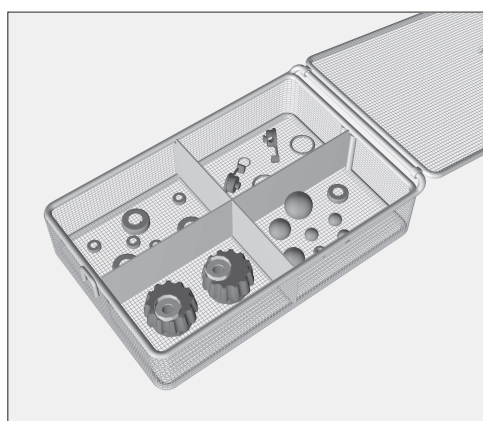
Das obere Ende der Veres-Kanüle wird von der Drahtauflage gehalten.

Die Düse ist auch in der geraden Spülleiste einsetzbar.



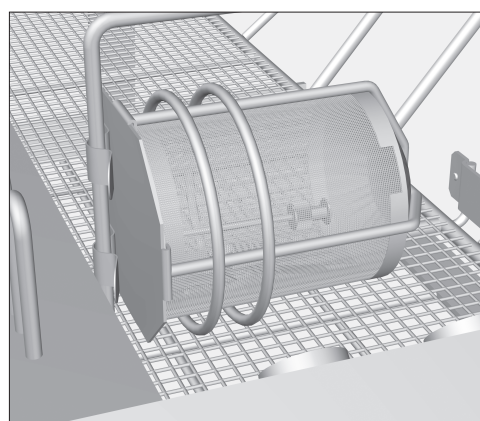
- Den inneren Teil der Veres-Kanüle in einen Luer-Lock-Adapter ♂ schrauben, der Hahn muss geöffnet sein.
- Das obere Ende der Veres-Kanüle wird von der Drahtauflage gehalten.

Der Luer-Lock-Adapter ist in der geraden Spülleiste einsetzbar.



Kleinteile

- Kleinteile wie z. B. Dichtungen und Hähne in die verschließbare Siebschale E 451 legen.
- Die verschlossene Siebschale in die untere Ebene des Wagens stellen.



Kleinstteile sichern, die durch die Maschen der Siebschale oder den Spalt zwischen Siebschale und Deckel herausgespült werden können, z. B. in dem Einsatz E 473/1 (Zubehör, nicht im Lieferumfang enthalten).

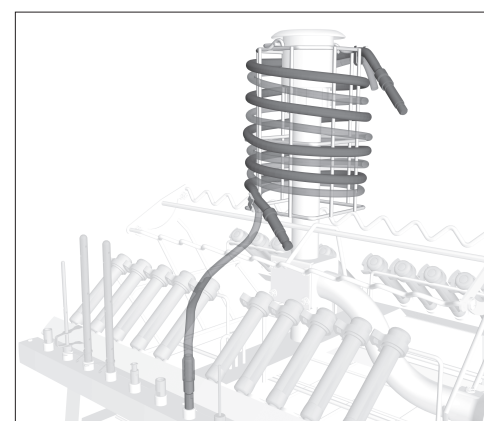
- Den Einsatz E 473/1 an einer Strebe des Wagens befestigen.



Kaltlichtkabel und Saugschläuche

Kaltlichtkabel und Saugschläuche sind mit dem Einsatz E 444 aufbereitetbar (Zubehör, nicht im Lieferumfang enthalten).

Dem Einsatz liegt eine separate Gebrauchsanweisung bei.



- Den Einsatz E 444 auf die Wasserzuführung des Wagens stecken.
- Das Ende des Saugschlauchs an einen passenden Adapter anschließen, damit das Lumen aufsteigend durchspült wird.

Überstehende Enden des Kaltlichtkabels oder des Saugschlauches dürfen nicht im Wagen oder von der Tür des Reinigungs- und Desinfektionsautomaten eingeklemmt werden.